



Protokoll der 1. Pfarrgemeinderatssitzung vom 18.06.2020

Anfang 20:00, Ende 23:15 Uhr

Ort: Gemeindehaus St Marien, Forlenweg, Weinheim

Protokoll: Dr. Antje Blank

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder (14 Stimmberechtigte, ab TOP 4 15

Stimmberechtigte:

Prof. Dr. Ulrich Abshagen, Dr. Antje Blank, Pfarrer Dr. Joachim Dauer, Thomas Gauder, Michael Göcke, Franz Götz, Norbert Hinckers, Florian-Rochus Kolb, Stefan Mußotter, Harald Oswald, Dr. Michael Penk, Andrija Skoko, Harald Sochiera (Ab TOP 4), Dr. Klaus Veese, Sandra Ziegler.

Abwesende stimmberechtigte Mitglieder (4):

Manuela Hornef (entschuldigt, e), Barbara Meyer (e), Susi Bayer (e), Dr. Manfred Stein (unentschuldigt)

Anwesende beratende Mitglieder:

Diakon Günter Huth, GRef. Heidi Kohl, GRef. Gabi Mihlan-Penk, GRef. Michaela Mikula, Pfr. Stephan Sailer, Pfr. Gerhard Schrimpf, Sailer PRef. Wolf-Dieter Wöffler.

Abwesende beratende Mitglieder:

Monika Paschke Koller (e), Wolfgang Rein (e),

Tagesordnung (durchgestrichene Nummerierung = Korrektur im Vergleich zur Einladung)

	Eröffnung und Begrüßung	K. Veese
	Geistliche Besinnung	Pfr. Dauer
TOP 1	Regularien <ul style="list-style-type: none"> • Feststellen der Beschlussfähigkeit • Genehmigung der Tagesordnung 	Veese
TOP 2	Vorstellung der Mitglieder des PGR/ Aufgaben des PGR	Moderator
TOP 3	Bestellung eines Wahlvorstands	Pfr. Dauer
TOP 4 (5)	Hinzuwahl weiterer Mitglieder in den PGR	Veese
TOP 5 (6)	Wahl des Vorstands <ul style="list-style-type: none"> • Entscheidung über die Größe des Vorstands • Wahl der/des Vorsitzenden • Wahl der/des stellvertretenden Vors. • Wahl weiterer Vorstandsmitglieder 	Wahlvorstand

TOP 6 (7)	Wahl des Stiftungsrats (SR) <ul style="list-style-type: none"> • Beschluss über die Zusammensetzung des SR • Wahl weiterer Mitglieder des SR • Wahl der/des stellvertretenden Vors. des SR 	Wahlvorstand
TOP 7 (8)	Wahl der Vertreter/innen für den Dekanatsrat	Wahlvorstand
TOP 8 (9)	Weitere Vereinbarungen <ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation, Mailverteiler • Protokollant • Nächste Termine • Vorrangige Themen für nächste Sitzung 	Vorsitzender PGR
TOP 9 (10)	Verschiedenes	

Eröffnung und Begrüßung, geistliche Besinnung

Herr Veeseer begrüßte die anwesenden, neugewählten Pfarrgemeinderätinnen und -räte und führte mit einer kurzen Geschichte in die Sitzung ein. Die Geschichte ermutigte darauf zu vertrauen, dass sich Gott all denjenigen zum Verbündeten macht, die auf ihn vertrauen.

TOP 1 Regularien

Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Anwesend waren 14 von 18 Mitgliedern. Ab TOP 4, nach der Zuwahl, waren es 15 von 19 Mitgliedern.

Tagesordnung:

Die Einladung hatte eine fehlerhafte Zählweise der Tagesordnungspunkte. Dies wurde korrigiert, s.o. Für TOP 6 (vorher 7) wurde die Reihenfolge verändert, es muss erst die Wahl der Mitglieder, dann die Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden erfolgen.

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Herr Veeseer bat darum, sich für Sitzungen bei Verhinderung rechtzeitig im Pfarrbüro zu entschuldigen. Dies diene auch der Planbarkeit, ob für eine Sitzung voraussichtlich Beschlussfähigkeit vorliegen wird.

TOP 2 Vorstellung der Mitglieder des PGR / Aufgaben des PGR

Es gab am Montag, den 13.6.2020 ein Vortreffen der neuen Pfarrgemeinderätinnen und -räte in Lützelsachsen. Dort fand ein erstes Kennenlernen statt, bei dem auch Aufgaben des PGRs, des Stiftungsrates und des Dekanatsrats angesprochen wurden. Wegen der Fülle der TOPs wurde deshalb auf ein ausführliches Vorstellen im Rahmen der heutigen Sitzung verzichtet.

TOP 3: Bestellung eines Wahlvorstands

Pfarrer Dauer schlug PRef. Wolf-Dieter Wöffler als Wahlvorstand vor.

PRef. Wolf-Dieter Wöffler erklärte sich bereit, den Wahlvorstand zu übernehmen und wurde einstimmig gewählt. Wolf-Dieter Wöffler nahm die Aufgabe des Wahlvorstands an.

TOP 4: Hinzuwahl weiterer Mitglieder in den PGR

Die Satzung bietet die Möglichkeit Personen hinzuzuwählen. Es können bis zu vier Mitglieder zugewählt werden. Es wurde über verschiedenen Sichtweisen auf die Zuwahl nach einer Wahl diskutiert. Es wäre wünschenswert, auch junge Erwachsenen oder Jugendliche zu finden, die sich zuwählen lassen. Diese Gruppe lässt sich jedoch erfahrungsgemäß nur schwierig für den Pfarrgemeinderat begeistern.

Harald Sochiera wurde zur Zuwahl vorgeschlagen. Harald Sochiera erklärte sich zur Wahl bereit.

Abstimmung (14 Stimmberechtigte):

	Ja	Nein	Enthaltung
Harald Sochiera	9	2	3

Harald Sochiera nahm die Wahl an, ist damit als 19. Mitglied des Pfarrgemeinderates zugewählt und war ab diesem Zeitpunkt stimmberechtigt. Damit waren 15 Wahlberechtigte von 19 anwesend.

Eine Zuwahl von bis zu drei weiteren Mitgliedern kann jederzeit später erfolgen.

TOP 5: Wahl des Vorstands

Entscheidung über die Größe des Vorstands

Es wurde über die ideale Größe des Vorstands, über Aspekte der Vertretung aus jeder Pfarrei im Vorstand und eine wünschenswert kleinere Zahl von Vorstandsmitgliedern im Sinne von effektivem Arbeiten diskutiert. Die Diskussion endete mit der Abstimmung zu folgendem Vorschlag:

- *Die Größe des Vorstands beträgt 5 Personen: Pfarrer + 4 gewählte Vorstandsmitglieder.*

Abstimmung :

	Ja	Nein	Enthaltung
Die Größe des Vorstands beträgt 5 Personen: Pfarrer + 4 gewählte Vorstandsmitglieder	13	0	2

Damit werden in dieser Sitzung bis zu 4 Vorstandsmitglieder gewählt.

Wahl der/des Vorsitzenden

Folgende Kandidatinnen und Kandidaten wurden vorgeschlagen: Ulrich Abshagen, Antje Blank (nicht bereit), Barbara Meyer (nicht bereit), Stefan Mußotter (nicht bereit), Michael Penk (nicht bereit), Norbert Hinckers (nicht bereit).

Prof. Dr. Abshagen erklärte sich bereit zu kandidieren. Er betonte aber, dass er den Vorsitz auf Grund seines Alters nur für einen Teil der Wahlperiode übernehmen werde, und dass er den Vorsitz voraussichtlich in 2 Jahren weitergeben wird. Es wird Aufgabe des gesamten Vorstands und des Pfarrgemeinderats sein, dies im Auge zu behalten und rechtzeitig über Lösungen zur Kontinuität nachzudenken.

Abstimmung :

	Ja	Nein	Enthaltung
Ulrich Abshagen	13	1	1

Für die Wahl war im ersten Durchgang die absolute Mehrheit nötig.

Herr Prof Dr. Abshagen wurde gewählt, nahm die Wahl an, wurde beglückwünscht und ist damit der neue Vorsitzende des Pfarrgemeinderats. Wolf-Dieter Wöffler dankte Herrn Veeseer für seinen großen Einsatz als Pfarrgemeinderatsvorsitzender der vergangenen Periode.

Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden

Folgende Kandidatinnen und Kandidaten wurden vorgeschlagen: Michael Penk, Antje Blank. Beide erklären sich zur Wahl bereit.

Abstimmung :

	Ja	Nein	Enthaltung
Antje Blank	8	5	2
<i>Michael Penk</i>	7	8	0

Für die Wahl war im ersten Durchgang die absolute Mehrheit nötig. Es durfte eine Ja Stimme vergeben werden.

Frau Blank wurde gewählt, nahm die Wahl an, und ist damit die neue stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderats.

Wahl weiterer Vorstandsmitglieder

Folgende Kandidatinnen und Kandidaten wurden vorgeschlagen: Barbara Meyer, Michael Penk, Klaus Veeseer. Herr Penk und Herr Veeseer erklären sich bereit. Frau Meyer hat sich schriftlich bei Herrn Veeseer bereit erklärt, für den Vorstand zu kandidieren.

Abstimmung :

	Ja	Nein	Enthaltung
Klaus Veeseer	11	1	3
Michael Penk	10	1	4
<i>Barbara Meyer</i>	9	6	0

Für die Wahl war im ersten Durchgang die absolute Mehrheit nötig. Es durften bis zu zwei Ja-Stimmen vergeben werden.

Herr Veeseer und Herr Penk wurden gewählt, nahmen die Wahl an, und sind damit weitere Vorstandsmitglieder.

TOP 6: Wahl des Stiftungsrates

Beschluss über die Zusammensetzung des Stiftungsrates

Der Pfarrer und der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates sind geborene Mitglieder des Stiftungsrates.

Nach der Evaluierung, wie viele Kandidaten zur Wahl stehen könnten, wurde über verschiedene Aspekte der idealen Größe des Stiftungsrates diskutiert, die am Ende bei einer Vertretung von ca. 2 Mitgliedern pro Stimmbezirk + 1 Vertretung aus Oberflockenbach gesehen wurde. Die Diskussion endete mit der Abstimmung zu folgenden beiden Vorschlägen:

- Die Größe des Stiftungsrates beträgt 11 Sitze (9 gewählte Mitglieder, den leitenden Pfarrer und den Pfarrgemeinderatsvorsitzenden) ODER
- 12 Sitze (10 gewählte Mitglieder, den leitenden Pfarrer und den Pfarrgemeinderatsvorsitzenden)

Abstimmung :

	Ja
Die Größe des Stiftungsrates beträgt 11 Sitze	7
Die Größe des Stiftungsrates beträgt 12 Sitze	8

Der Beschluss musste mit 2/3 Mehrheit erfolgen (10 Stimmen). Da die 2/3 Mehrheit verfehlt wurde, wurde folgender Beschluss zur Abstimmung gebracht:

- Die Größe des Stiftungsrates beträgt 12 Sitze, 10 gewählte Mitglieder, den leitenden Pfarrer und den Pfarrgemeinderatsvorsitzenden.

Abstimmung :

	Ja	Nein	Enthaltung
Die Größe des Stiftungsrates beträgt 12 Sitze.	15	0	0

Damit konnten bis zu 10 Personen in den Stiftungsrat gewählt werden.

Wahl weiterer Mitglieder des Stiftungsrates

Folgende Kandidatinnen und Kandidaten wurden vorgeschlagen: Norbert Hinckers, Florian-Rochus Kolb, Barbara Meyer, Stefan Mußotter, Harald Oswald, Michael Penk, Karl-Hermann Schütz, Harald Sochiera, Klaus Veese, Volker Weil.

Alle anwesenden Kandidatinnen und Kandidaten waren bereit, sich zur Wahl zu stellen. Herr Schütz, Frau Meyer und Herr Weil hatten ihre Bereitschaft vorab mitgeteilt.

Abstimmung :

	Ja	Nein	Enthaltung
Norbert Hinckers	15	0	0
Volker Weil	15	0	0
Harald Oswald	14	0	1
Michael Penk	14	0	1
Klaus Veese	14	0	1
Florian-Rochus Kolb	13	0	2
Stefan Mußotter	13	1	1
Harald Sochiera	13	1	1
Barbara Meyer	12	1	2
Karl-Hermann Schütz	12	1	2

Für die Wahl war im ersten Durchgang die absolute Mehrheit nötig. Es konnten bis zu 10 Ja-Stimmen vergeben werden Alle Kandidatinnen und Kandidaten wurden gewählt, die Anwesenden

nahmen die Wahl an. Die oben genannten Kandidatinnen und Kandidaten bilden damit zusammen mit Herrn Pfarrer Dauer und Herrn Abshagen den Stiftungsrat.

Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Stiftungsrates

Stefan Mußotter und Michael Penk (nicht bereit) wurden zur Wahl vorgeschlagen. Nur Stefan Mußotter und erklärt sich zur Wahl bereit.

Abstimmung :

	Ja	Nein	Enthaltung
Stefan Mußotter	12	1	2

Für die Wahl war im ersten Durchgang die absolute Mehrheit nötig. Herr Mußotter wurde gewählt, nahm die Wahl an und ist damit der neue stellvertretende Vorsitzende des Stiftungsrates.

TOP 7: Wahl der Vertreter/innen für den Dekanatsrat

Folgende Kandidatinnen und Kandidaten wurden vorgeschlagen: Antje Blank, Andrija Skoko, Manuela Hornef, Barbara Meyer (nicht bereit), Sandra Ziegler. Antje Blank, Andrija Skoko, Manuela Hornef, und Sandra Ziegler waren zur Wahl bereit.

Abstimmung

	Ja	Nein	Enthaltung
Andrija Skoko	13	1	1
Antje Blank	12	2	1
<i>Manuela Hornef</i>	8	2	5
<i>Sandra Ziegler</i>	8	4	3

Für die Wahl war im ersten Durchgang die absolute Mehrheit nötig. Es konnten bis zu 3 Ja-Stimmen vergeben werden. Bei Stimmgleichheit von Manuela Hornef und Sandra Ziegler wurde eine Stichwahl nötig.

Stichwahl

Ziegler	9
<i>Hornef</i>	6

Herr Skoko, Frau Blank und Frau Ziegler nahmen die Wahl an und sind damit delegierte Vertreterinnen und Vertreter der Kirchengemeinde im Dekanatsrat.

TOP 8: Weitere Vereinbarungen

Herr Wöffler wies darauf hin, dass jedes Pfarrgemeinderatsmitglied eine Einverständniserklärung zum kirchlichen Datenschutzgesetz und eine Verpflichtungserklärung zum Datenschutz abgeben müsse. Die unterschriebenen Bögen sollen bitte umgehend an das Pfarrbüro St. Laurentius geschickt werden.

Herr Veeseer wird per Mail ein Dokument verteilen, in dem man erklären kann, auf welcher Ebene Kontaktdaten verwendet werden können (PGR intern, ect.).

In der nächsten Sitzung muss entschieden werden, wie künftig die Protokollführung der Sitzungen ablaufen soll. Bisher wurde das Protokoll im rollierenden System von Pfarrgemeinderätinnen und -räten übernommen.

Die nächsten Sitzungen des Pfarrgemeinderates (Ort wird noch bekanntgegeben) finden statt am:

Do 24.9. 2020, 20 Uhr

Di 3.11. 2020, 20 Uhr

TOP 9: Verschiedenes

Verabschiedung der alten Gremienmitglieder: der neue Vorstand wird sich um einen Vorschlag kümmern.

Gemeindeteamsuche: Die Gemeindeteams sind mit der PGR-Wahl ebenfalls nicht mehr im Amt und müssen neu berufen werden. Die Suche nach Gemeindeteammitgliedern soll starten und die Gemeindeteams dürfen gerne einen Vorschlag machen, in welcher Besetzung sie berufen werden möchten. Es gibt keine Zeitschiene für die Berufung. Wie das Prozedere der Berufung gestaltet werden wird, entscheidet der neue Pfarrgemeinderat. Der Vorstand wird sich vor der nächsten PGR-Sitzung damit beschäftigen.

Herr Dauer beschließt die Sitzung um 23:15 mit dem Segen.

Für das Protokoll



Dr. Antje Blank

Dr. Klaus Ve eser